

Wiesbaden, 7 August 1873  
 [Lehrstraße N° 21.]

Wertes Herr und Gönner!

Mit bester Gratulation zu den glänzenden Erfolgen, die der  
 unter Ihrer Regide ins Leben getretene Congress zum Heile der  
 Blinden dort spendet, theile Ihnen, der Sie mit vorzüglicher  
 dessen Analoges mit behauptet Abwehr gegen unangenehme Agitationen

Sich spreite hier am 20<sup>ten</sup> September bei Gelegenheit der 16<sup>ten</sup>

Versammlung Deutscher Naturforscher & Aerzte in spezieller Sitzung  
 der Section für Psychiatrie über Sinnesempfindungen und  
 Hallucinationen, Gedächtnis- und Gehörstörungen es rüchelt sich

Saran unmittelbar ein Vortrag in Mainz im Militair-Casino.

Dieselben Erscheinungen, die ich bederrnde und als objective erkenne

und besitzend sie sich am Krankenlager von Militairs beobachtet.

Sie sehen mit Ihrem geistigen Auge nicht halt Jahren das  
 Schicksal, die klaffenden Wunden, die Löcher von Donner der  
 Kanonen, das Knallen der Scherze, das Lausen der Lungen, die

Michaelis 1. d. 1817

1. d. 1817

Wetter den 1. d. 1817

Faint, mostly illegible handwritten text, likely a weather log or diary entry, covering the majority of the page.



In Berlin sprach ich im Hotel Rome, Frauen Verein, Lehrsitzung,  
in Braunschweig im Goethehaus, im selben Saal, den Thron, der  
Königliche Leutnant Besondere in Münden in der Psychiatrischen  
Klinik und im neuesten Sem. Der Süddeutsche Telegraph  
berichtet: In der neuesten Sitzung des Vereins

hielt Herr Dr. Martin Perels aus Leipzig, Mediziner der

deutschen Situations einen 2stündigen Vortrag über  
"Stimmempfindungen und Hallucinationen, der wegen der Prägnanz  
und Wahrheit der Mittheilungen von Württemberg aus selbst Gelehrten  
und Aufstrebenden das Interesse der Anwesenden sehr im  
höchsten Grade in Anspruch nahm."

Bei Gott, ich glaube, dass solch Streben - Anerkennung und nicht  
Verunglimpfung finden sollte! In der Redaktion der Neuen  
Neuen Presse habe ich einen Gegner, der mit (Anonym) in N<sup>o</sup>  
vom 9. July hässlich angegriffen ist antwortete in N<sup>o</sup> vom 13.  
July der "Presse". Und es ist Ehrenpflicht, beständiges Streben zu  
unterstützen. Dass mir Bernstaldent Ludwig zu Gedenke steht, ist  
Ihnen bekannt, die Ute verkehrt mit mir, und Herr General

= 18. 10. 1881 Baron v. Hülsen äußerte: "Wahrlich, es freut mich,

dass Sie in Ihrer neuesten Thätigkeit Gewinnung und Verdien

finden!" - Meine Vorträge hatten

Was Carl Gutzkow in N<sup>o</sup> vom 9 August in der Neuen freien Presse

über den Spitzeder-Prozess sitzend bereits vor 14 Tagen in

Memorandum an Grelley Winkler, Kämpfer (Münster) angedeutet. (Manic.)

und stellt mein Aufsatz in N<sup>o</sup> vom 2 August des Berliner Charivari

Freiheit, § sitzend in der Neuen Freien Presse, Martin Perely nur

in einer Theaterzeitung. Der ganze Unterschied steht in den Rücken!

Die Ideen-Assoziation auf gewisse Stellen im Erfassen eines

Geistlichen ist die gleiche!

In Wien's Hartmann nannte mich den Kommentator zu

seiner Philosophie des Uebewussten, der langjährige Lehrer Dr.

Kuegel in Wien: den Bildergaler seiner Psyche. Und da

dann wohl getrübt - stark wichtig und fassbar sein: Prozedere

und alles dem

Ihr ergebener Vertreter

Dr. Martin Perely

Redaktor der Deutschen

Silabentome

Ich nenne die Vorträge ja selbst: Vorträge über Sinnes täuschungen

Uzo! In dem einen Worte liegt ausgedrückt: dass ich Ken des Themas

